



GEMEINSAM ERFAHREN – ERLEBEN – ERLERNEN

Unterrichtsidee 1: Karikatur in Text verwandeln

Autorin: Moni Mair

Kurzbeschreibung: Du machst aus einer Karikatur einen Text und präsentierst deine Transformation im Plenum.

Arbeitsaufträge:

1. Wähle eine Karikatur, die du interessant findest. Hier findest du z. B. die Karikaturen von Michael Pammesberger im KURIER oder von Chappatte.
2. Deine Aufgabe ist es nun, die Karikatur in einen Text zu verwandeln. Beschreibe die Karikatur ganz genau und erkläre auch, was der/die Zeichner:in versuchte, mit der Karikatur auszudrücken. Wähle zwischen diesen Möglichkeiten:
 - a. **Beschreibung:** Stell dir vor, dieser Text ist für eine sehbehinderte oder blinde Person, die die Karikatur nicht sehen kann und davon abhängig ist, deinen Text zu verstehen.
 - b. **Essay:** Schreibe einen überzeugenden Essay, der den Sinn der Karikatur wiedergibt.
 - c. **Ballade:** Werde poetisch und erzähle eine Geschichte in Reimen.
3. Was war besonders schwierig oder herausfordernd zu erklären? Mach dir dazu Notizen.
4. Warum könnte es deiner Meinung nach viel leichter sein, die Information in einem Bild zu transportieren als den gesamten Text zu schreiben bzw. zu lesen? Mach dir dazu Notizen.
5. Was kann das Bild besser präsentieren bzw. worin ist der geschriebene Text besser? Mach dir auch dazu Notizen.
6. Bereite eine kurze Präsentation vor, in der du deinen Text vorstellst und auch die Antwort zur dritten Aufgabe wiedergibst.
7. Präsentiere nun im Plenum, aber zeige deine gewählte Karikatur erst am Ende deiner Präsentation.
8. Wenn alle in der Klasse präsentiert haben, besprecht die Frage, warum es leichter sein könnte, Information in einem Bild zu transportieren, als den gesamten Text zu schreiben bzw. zu lesen gemeinsam.



9. Besprecht danach die folgenden Statements. Warum stimmt ihr ihnen (nicht) zu?
- Karikatur bringt zum Lachen, verändert aber nicht.
 - Karikaturen bestätigen nur die eigene Meinung.
 - Eine Karikatur muss sehr außergewöhnlich sein, damit man sich an sie erinnert.

Ziel: Du übst dich in der Transformation eines Bildes in einen Text und setzt dich mit den Schwierigkeiten dieser Transformation auseinander. Zudem übst du dich im Präsentieren und Diskutieren.

Dauer: 1-2 Unterrichtseinheiten

Unterrichtsidee 2: Manipulation finden oder selbst manipulieren

Autorin: Moni Mair

Kurzbeschreibung: Ihr informiert euch mehr über die Manipulation in Visualisierungen, findet selbst manipulierte/verfälschte Visualisierungen und kreiert eure eigenen, die ihr in der Kleingruppe präsentiert.

Arbeitsaufträge:

- Recherchiere eingehend darüber, wie in Grafiken, Diagrammen und Visualisierungen manipuliert wird. Wir empfehlen diese beiden Ressourcen.
 - [Dieser Text steigert dein Wissen um 200 %](#) (Diesen Beitrag von Tobias Sauer auf fluter.de unbedingt lesen, da du ihn danach brauchst.)
 - [The Good, the Bad, and the Biased](#)
- Finde dich jetzt mit drei Mitschüler:innen zusammen, damit ihr eine Vierergruppe bilden könnt. Tauscht euch über das Gelernte aus und zeigt euch, welche Manipulationstechniken und -beispiele ihr gefunden habt.
- Nehmt euch den Beitrag von Tobias Sauer auf fluter.de vor: [Dieser Text steigert dein Wissen um 200 %](#).
- Jede:r von euch wählt nun zwei der vorgestellten Tricks und hat die Aufgabe, echte Beispiele zu finden, wo diese Tricks angewendet werden.



5. Wenn jede:r Beispiele aus der Realität gefunden hat, kommt wieder in der Gruppe zusammen und stellt euch die Beispiele gegenseitig vor. Diskutiert auch, welcher Eindruck damit erweckt wird bzw. was verschleiert wird.
6. Nun ist es eure Aufgabe, gemeinsam in der Gruppe auf Basis von echten Daten eine manipulierte Grafik zu erstellen. Überlegt euch natürlich auch, welchen Effekt ihr kreieren wollt.
7. Bereitet eine kurze Präsentation vor, mit der ihr die Grafik vorstellen könnt.
8. Kommt im Plenum zusammen, wo ihr euch die verschiedenen Grafiken präsentiert. Nach jeder präsentierten Grafik ist es die Aufgabe des Publikums, herauszufinden, wo bzw. was genau manipuliert wurde.

Ziele: Ihr lernt mehr über die Manipulationen in Grafiken und erstellt selbst eine manipulierte Grafik.

Dauer: 2-3 Unterrichtseinheiten